

# **AUFZEICHNUNG DES CHEFS DES GENERALSTABES, HENRIK WERTH, FÜR DIE REGIERUNG ÜBER SEINE UNTERREDUNG MIT GENERALOBERST HALDER**

**Budapest, 19. Juni 1941**

1. Nach Halders Ansicht werden die Deutschen die russische Frage bewaffnet erledigen.
2. Diese Erledigung wird innerhalb kurzer Zeit (etwa eine Woche) erfolgen.
3. Es wäre gut gewesen, wenn Ungarn die Karpatenlinie besser gesichert hätte, jetzt aber solle Ungarn keine Maßnahmen mehr ergreifen, die die Russen »alarmieren« oder die durch Ungarn fahrenden Transporte beeinflussen könnten.
4. Ungarn solle sich darauf vorbereiten, wenn die Russen infolge der deutschen Operationen in Massen die ungarische Grenze überschreiten, diese zu entwaffnen.
5. Wenn die Deutschen die durch die Karpatoukraine fiihrenden Eisen-bahnlmnen benötigen, dann sollte Ungarn diese den Deutschen zur Ver-fügung stellen.
6. Ungarn solle die Einrichtung deutscher Radiostationen gestatten.
7. Sollten von seiten Ungarns trotzdem gewisse militärische Maßnahmen notwendig werden, dann werde er den Generalstabschef über General Himer besonders darum ersuchen.